

Agile Assessment

Die präzise Analyse in den drei Bereichen, die Agilität ausmachen

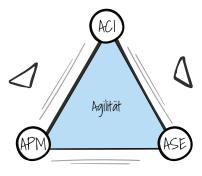


Die Ausgangslage

Agile Vorgehensweisen einzuführen bedeutet für ein Unternehmen mehr, als ausschließlich auf Scrum als Framework zur Steuerung komplexer Projekte zu setzen. Damit Agilität und Scrum ihr ganzes Potential entfalten können - und den angestrebten Mehrwert bringen - sollten drei Bereiche zusammenwirken:

- O Agile Product Management für den Wert (Value) der Produkte
- O Agile Continuous Improvement für Strukturen und Prozesse, die Agilität fördern
- Agile Software Engineering f
 ür exzellente Softwarequalit
 ät







Das Assessment

Manche Unternehmen stellen einige Zeit nach dem Wechsel auf agile Methoden fest, dass die Produktivität nicht wie erwartet steigt und suchen nach Ursachen. Andere Unternehmen möchten ihre Ausgangsposition objektiv analysieren lassen, ehe sie die agile Transformation beginnen. Wieder andere wollen messen, wo sie in jedem der drei Teilbereiche stehen und wo es noch Potential gibt.

In allen Fällen liefert das Agile Assessment wichtige, objektive Informationen. Das Assessment untersucht den aktuellen Zustand eines Produktes und seines Umfeldes bezogen auf das Produktmanagement (APM), Prozesse und Strukturen (ACI) und Software-Engineering (ASE). Dafür haben wir einen standardisierten Prozess entwickelt, der mit Interviews beginnt.

Die Interviews

Unsere Experten kommen zu Ihnen und sprechen mit allen, die mit dem Produkt und seinem Umfeld zu tun haben - Entwicklungsteams, Produkt- und Prozessverantwortliche, das Management und gegebenenfalls weitere Beteiligte. Dazu kombinieren wir zweierlei:

- standardisierte Fragebögen
- persönliche Interviews

In den Fragebögen ermitteln wir die individuelle Zufriedenheit der Beteiligten mit dem Projekt, dann folgen Fragen zu den drei Themengebieten Value/Wert, Qualität bzw. Lieferfähigkeit und Prozess bzw. Projektmanagement. Fragen zum "Value" befassen sich beispielsweise mit dem Product Backlog oder der Akzeptanz der gelieferten Features im Markt. Im Themenblock "Qualität/Lieferfähigkeit" geht es unter anderem um "Stabilisierungsphasen" kurz vor einem neuen Release, den Grad der Testabdeckung und die Fähigkeit, am Ende eines Sprints ein fertiges Teilstück ("done increment") zu liefern.

Der dritte Block befasst sich mit den einzelnen Rollen, den Scrum-Artefakten und ihrer konkreten Bedeutung für das spezifische Projekt und der Organisation des Teams. Die Interviews geben unseren Experten einen präzisen Überblick darüber, wo das Projekt wirklich steht.

Zusätzlich zu den Interviews und Fragebögen ist es wichtig, die innere Qualität der Software objektiv zu messen. Dafür bieten wir ein Code Assessment, in dem wir den SQI bestimmen, den Software Qualitäts Index. Er bewertet beispielsweise die Testabdeckung, Methodenlänge und die zyklomatische Komplexität.









Alle gewonnenen Informationen anaylisieren und strukturieren wir in einem intensiven und erprobten Prozess. Aus den Ergebnissen leiten unsere Experten einen Katalog von Maßnahmen ab, die sich unmittelbar in die Praxis umsetzen lassen.

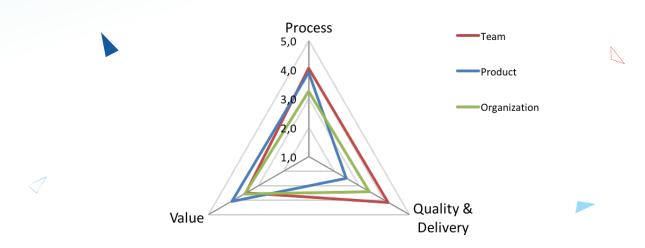


Abb.: Auswertung der Interviews/Fragebögen zu einem Produkt, Angaben auf einer Skala von 1,0 bis 5,0. Die Graphik verdeutlicht die Einschätzungen des Teams und des Managements in allen drei Teilbereichen

Der Ablauf

Das sind die einzelnen Schritte des Agile Assessments:

- Analyse des aktuellen Zustands (Fragebögen, Interviews)
- Auswertung und Aufbereitung der Daten
- Erstellung eines Maßnahmenkataloges mit individuell angepassten Handlungsempfehlungen
- Abschlussworkshop, in dem wir die Ergebnisse und Maßnahmen vorstellen

Die Zielgruppe:

- O Unternehmen, die agile Vorgehensmodelle einführen und die Risiken minimieren möchten
- Unternehmen, die bereits auf agile Vorgehensmodelle setzen und das Potential noch besser nutzen möchten

Sie möchten eine individuelle Beratung? Hier finden Sie Ihre Ansprechpartner*innen





https://www.andrena.de/kontakt